

PRESSEMITTEILUNG

Teilen und Herrschen: Zwang oder Chance bei der Kapitalsuche?

Die neuen Eigenkapitalvorschriften, die „Basel II“ mit sich bringt, führen mehr denn je dazu, dass harte Bilanzfaktoren umso mehr eine Rolle spielen, als positive oder gar „herausragende“ weiche Faktoren in einem Unternehmen, die nicht klar erkennbar sind. Doch es gibt andere Wege. Der aktuelle feder akademie Newsletter hat sich mit diesem Thema befasst und zeigt, wie Unternehmer mit alternativer Unternehmensfinanzierung „Basel II“ für sich nutzen können.

Der Bericht „Teilen und Herrschen: Zwang oder Chance bei der Kapitalsuche?“ ist ein Plädoyer für Beteiligungen und strategische Partnerschaften, um so Risikokapital ins Unternehmen zu holen, die Eigenkapitalquote zu steigern und damit das Rating zu verbessern: „Zu den herausragenden weichen Faktoren bei der Positionierung eines Kapitalprojekts gehört die Entwicklung einer Unternehmensstrategie zur Umsetzung von Visionen und Innovationen. Ein Ausweg ist die Spezialisierung, die mit hoher Innovationskraft und überdurchschnittlichem Wachstumspotenzial besondere „Werte“ entwickelt. Dadurch kann aus dem Unternehmen eine attraktive Braut werden, die von Kapitalgebern und auch von höher kapitalisierten, aber weniger fokussierten Kollegenfirmen durchaus heiß umworben ist.“

Des Weiteren sind in der Märzangabe des monatlich erscheinenden E-Mail-Newsletters Vorankündigungen und Nachberichte zu Veranstaltungen der feder akademie enthalten, die sich im Kern um alternative Formen der Unternehmensfinanzierung drehen. Zum Beispiel findet am 16. April 2008 ein Vortragsabend zum Thema „Unternehmenskauf sinnvoll planen und umsetzen“ statt. An diesem Abend werden Kai Schimmelfeder, Geschäftsführer von feder consulting“ und Jens Freyler, Teamleiter Business & Private Banking der Deutschen Bank, präsentieren, mit welchen Mitteln, unter anderem mit Beteiligungskapital, ein Unternehmenskauf ermöglichen kann.

Die "feder akademie" ist die "Know-how Plattform" für Geschäftsführer, Inhaber, Vorstände, Aufsichtsräte, Abteilungsleiter, Unternehmensentscheider, o.ä. und deren Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte und Buchprüfer. Mit der seit dem Jahre 2000 bestehenden Aktivitäten versteht sich die "feder akademie" als Impulsgeber mit zukünftigen Lösungen und neuem Wissen zu den Themen: Finanzen, Betriebswirtschaft, Steuern, Recht, Riskmanagement, Controlling, Rating, o.ä. Die "feder akademie" wendet sich mit Ihrem Angebot an den Bereich KMU, Mittelstand, Familienunternehmen und Konzernstrukturen. Aktualität bzw. Zukunftsorientierung und Qualität sowie absolute Neutralität haben höchste Priorität. Es ist uns eine Verpflichtung, das Wissen teilnehmerorientiert und schlank auf Basis der neuesten Methoden zu vermitteln.

Der „feder akademie Newsletter“ erscheint an jeden zweiten Dienstag des Monats und informiert über Veranstaltungen der feder akademie und zeigt Trends der Unternehmensfinanzierung. Mehr Informationen zur feder akademie finden Sie unter <http://www.feder-akademie.com>. Auf dieser Seite können Sie auch den feder akademie Newsletter abonnieren.

Pressekontakt:

Jens Frede
PR-Referent
feder akademie/ feder consulting
Geschäftsführer: Kai Schimmelfeder
Hohe Bleichen 28
D-20354 Hamburg

HRG Hamburg, StNr. 74 400 43148

Tel. +49(0)40 60 53 04 19
www.federconsulting.com
service@federconsulting.com